

## Inhaltsverzeichnis

<b>I. Aktualität und Novität gegenwärtiger Sanktionspolitik</b>	<b>1</b>
<b>II. Erkenntnisinteresse und theoretisches Geschirr</b>	<b>7</b>
1. Steuerung zwischen Global Governance und Autopoiesis	7
2. Sanktionen – Begriffsbestimmung und Typologie	21
3. Analyseraster und Erkenntnisinteresse	30
<b>III. Sanktionen als Instrument (post)internationaler Politik</b>	<b>37</b>
1. Der Staat als Steuerungsagent in Sanktionsfragen	37
1.1 Warum und wann greifen Staaten zu Sanktionen? – Überblick	37
1.2 Erklärungsansätze und –modelle	44
1.3 Steuerungsagent Staat?	55
2. Unilaterale und multilaterale Sanktionspolitik	57
2.1 Kooperation und Interessenkonflikte in Sanktions- fragen – Überblick	57
2.2 Erklärungsansätze und –modelle	63
2.3 Recht und Regimes als Instrumente der Steuerungsagenten?	71
Exkurs: Sanktionen durch Akteure der Gesellschaftswelt	74
3. Rechtsdurchsetzung	77
3.1 Probleme effektiver Durchsetzung – Überblick nach Maßnahmentyp	77

<i>Umfassendes Handelsembargo</i>	81
<i>Waffen- und Rohstoffembargo</i>	84
<i>Reisesanktionen</i>	86
<i>Finanzsanktionen</i>	90
3.2 Enforcement-Regimes zwischen Gängelung und Verselbständigung	94
4. Politische Wirkung	101
4.1 Reaktionen der Adressaten von Sanktionen – Überblick	101
4.2 Quantitative Erfolgsanalysen und Erklärungsmodelle	108
4.3 Der Staat als renitentes Steuerungsobjekt	119
Exkurs: Funktionslogik positiver Sanktionen ( <i>incentives</i> )	121
<b>IV. Steuerung durch Sanktionen: Zusammenfassung und abschließende Betrachtung</b>	<b>131</b>
Literaturverzeichnis	137